



Betreff:

öffentlich

Gemeinsame Verantwortung für Wohnumfeldpflege - Modellprojekt am Schlaatz auf weitere Wohngebiete ausweiten

bezüglich

DS Nr.: 14/SVV/0934

Erstellungsdatum 17.09.2015

Eingang 922: 17.09.2015

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

07.10.2015 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

In Auswertung des bisherigen Modellprojektes Schlaatz besteht bei allen Beteiligten (GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Potsdamer Wohnungsbaugenossenschaft eG, Potsdamer Wohnungsgenossenschaft 1956 eG, Wohnungsgenossenschaft WG „Karl Marx“ Potsdam eG und Bereich Grünflächen der LHP) Einigkeit darüber, dass sie sich am Schlaatz und auch in anderen Gebieten weiterhin gemeinsam für eine hohe Qualität der Grünflächenpflege, der Gehwegreinigung und des Winterdienstes einsetzen werden. Insbesondere die Plattenbaugebiete bieten mit ihren Grünanlagen eine besondere Standortqualität und projektbezogene Eigenschaften, die in anderen Gebieten so kaum vorhanden sind.

Das bisherige Verfahren, gemeinsam die Leistung auszuschreiben und an einen Auftragnehmer zu vergeben, wird aufgrund der Erfahrungen jedoch kritisch gesehen.

Einvernehmlich wird es künftig daher verstärkt darum gehen,

- sich auf ein gemeinsames Leistungsverzeichnis und einen Qualitätsstandard zu verständigen,
- die Flächen abzugleichen
- und die Reinigungs- und Pflegezyklen abzustimmen bzw. aufeinander anzupassen.

So wird die Beauftragung verschiedener Firmen möglich, die dennoch den gleichen Qualitätsstandard liefern. Die verpflichtende Basis wird aller Voraussicht nach eine gemeinsame Rahmenvereinbarung der Projektbeteiligten bilden.

Als ein mögliches weiteres Gebiet haben sich die Projektbeteiligten bereits auf die Waldstadt I verständigt. Die Vorbereitungen hierzu beginnen im VI. Quartal 2015 mit einer ersten gemeinsamen Begehung des Gebietes.

